Schlagwort-Nr. 10005. Online seit 18.09.2015, aktualisiert am 20.01.2020.

Deutsche Bank

Die Deutsche Bank AG wurde 1870 von Vertretern verschiedener Banken aus Berlin, Frankfurt am Main und Stuttgart gegründet, um den Überseehandel zu vereinfachen. Der Hauptsitz war Frankfurt am Main. Filialen wurden 1871 in Bremen, Hamburg und London gegründet, 1872 eröffneten die ersten Niederlassungen in Asien. Ab den 1880er Jahren zählten bereits die Friedrich Krupp AG, die Bayer AG, die Badische Anilin- & Soda-Fabrik (BASF), die Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft (AEG) sowie die Siemens AG zu den Kunden der Deutschen Bank. Die Filiale in München wurde 1892 eingerichtet.

Quellen:

Historisches Institut und Archiv der Deutschen Bank, in: www.db.com (Letzter Zugriff am: 30.09.2019).

Literatur:

FELDMANN, Gerald D., Die Deutsche Bank vom Ersten Wltkrieg bis zur Weltwirtschaftskrise, in: GALL, Lothar u. a. (Hg.), Die Deutsche Bank 1870–1995, München 1995, S. 138-314.

POHL, Manfred / RAAB-REBENTISCH, Angelika, Calendarium Deutsche Bank 1870–2002, München 2002.

SEIDENZAHL, Fritz, 100 Jahre Deutsche Bank, 1870–1970, Frankfurt am Main 1970.

GND-Nr. 2002604-3, **VIAF-Nr.** 130112035

Empfohlene Zitierweise:

Deutsche Bank, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 10005, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/10005. Letzter Zugriff am: 23.10.2025.